

**Interaktive Links:**

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

**Leichtes Stadt-E-Bike mit Riemenantrieb**

**Name:** Souplesse GP  
**Hersteller:** MTB Cycletech  
**Lieferbar ab:** 2020, Quartal 1  
**Preis:** ab 4.419 Euro

**Highlights:**

- Leichtes Stadt-Pedelec (15,7 KG) mit sehr schlanker Silhouette
- Aluminium-Rahmen und -Starrgabel
- 250-W-Motor (Mahle Ebikemotion) in Hinterradnabe mit drei Unterstütuungsstufen
- App zum Antrieb optional erhältlich
- 250-Wh-Akku komplett ins Unterrohr integriert
- Schaltung Pinion C-Linie (neun oder zwölf Gänge wahlweise)
- Carbonriemenantrieb Gates CDX
- Laufradgröße 28 oder 27,5 Zoll

**Hintergrund:**

Ab Frühjahr 2020 ist das neueste E-Bike des schweizerischen Herstellers MTB Cycletech erhältlich: „Souplesse“. Dem Rad sieht man erst auf den dritten Blick an, dass es einen Motor hat, da er in der Hinterradnabe hinter dem wartungsarmen Carbonriemenantrieb förmlich verschwindet. „Die Kombination mit dem Riemen sorgt dafür, dass man ein äußerst leises und wartungsarmes E-Bike fährt. Attribute, die für Pendler und Citybiker immer interessanter werden“, beschreibt Frank Schneider vom Riemenhersteller Gates. Der Akku ist vollständig ins gemessen daran schlanke Unterrohr integriert. Dort befindet sich auch der einzige Knopf zum Ein- und Ausschalten des Systems. Ein eigenes optisches Interface (Display) hat das Rad nicht – zusätzliche Funktionen werden auf eine Smartphone-App übertragen. Geschaltet wird mit einem Zentralgetriebe von Pinion mit wahlweise neun oder zwölf Gängen. Das Souplesse GP ist in drei Rahmengrößen und ausschließlich mit Diamantrahmen ab Frühjahr 2020 erhältlich. Es kostet ab 4.419 Euro.

**Kommentar:**

„Ich sehe in dem Souplesse eine Art Prophezeiung: So werden sehr viele E-Bikes in nächster Zukunft aussehen. Die wenigsten Stadtradler brauchen die riesigen Akkus, die aktuell verbaut werden, wirklich. Da ist das Handling des Rads, es also auch mal easy ein paar Treppen tragen zu können, wichtiger. Und dank des Riemens bleiben selbst bei Schmutzwetter die Hosenbeine sauber.“ (H. David Koblmann, *pressediens-t-fahrrad*)